



Kiel, 21. Juni 2019

Nr. 152 /2019

Kirsten Eickhoff-Weber:

Luftnummer statt Bekenntnis zu mehr Tierschutz

Zum gestrigen (20.06.2019) Beschluss des Umwelt- und Agrarausschusses zu Tiertransporten erklärt die landwirtschaftspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion Kirsten Eickhoff-Weber:

„Der von der CDU so hochgelobte und für dringend notwendig gehaltene Beschluss noch vor der Sommerpause beinhaltet nichts, was nicht sowieso schon beschlossen und auf EU- und Bundesebene bereits im Verfahren ist oder schon umgesetzt wird. Dieser Antrag ist überflüssig wie ein Kropf. Ist ja nett, dem Minister den Rücken stärken zu wollen, aber ein Mehr an Tierschutz bringt das jetzt erst einmal nicht.

Der Antrag von Jamaika wird im August im Landtag beraten, erst dann gibt es einen Parlamentsbeschluss! Dem Bekenntnis vom Jamaika, im Tierschutz das zu unterstützen, was alles schon auf dem Weg ist, werden wir konkrete Forderungen entgegenstellen, die sich aus der Anhörung des Ausschusses ergeben haben.

Wir haben die eindringliche Anhörung zum Thema Tiertransporte nämlich ganz anders in Erinnerung. Da ging es bei den erfahrenen Tiermedizinerinnen und -schützern sehr wohl auch um Leid und Qualen, die mit den Langstreckentransporten in nichteuropäische Drittländer verbunden sind.“

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de